Dienstag, 28. April 2009

Ellefeld lädt ein

Ostdeutsche Jährliche Konferenz 2009 - 13. bis 17 Mai 2009 in Ellefeld

Jedes Menschenleben ist geprägt durch die Erfahrungen, die der Mensch im Laufe seines Lebens macht: Erziehung, Bildung, Umwelteinflüsse, Begabungen, Erfolge und Misserfolge, Schicksalsschläge, Vorbilder...

Es gibt starke Persönlichkeiten, die durch ihren Einfluss bei vielen Menschen einen prägenden Eindruck hinterlassen. Ganze Generationen sind von bestimmten Personen oder durch besondere geschichtliche Ereignisse geprägt. In der OJK gibt es mehrere Pastorengenerationen, deren Glaube, Theologie und politische Gesinnung geprägt wurde durch eine Bürgerrechts- und Friedensbewegung, die in den achtziger Jahren in den Kirchen der Ökumene über den »Konziliaren Prozess für Gerechtigkeit, Frieden und Schöpfungsbewahrung« wichtige Impulse gab für die friedliche Revolution vor genau zwanzig Jahren in der damaligen DDR. Diese Bewegung war ihrerseits geprägt von einer theologischen und politischen Neubesinnung nach den Schrecken des »Dritten Reiches«. Andere sind geprägt durch vielfältige Glaubensbewegungen und -erfahrungen: liberale, evangelikale, pfingstlerisch-charismatische, erweckliche, mystische, liturgische u.v.a.m.
So vielfältig die individuellen Erfahrungen einzelner Menschen, so vielfältig sind auch die Prägungen des Glaubens und der Frömmigkeit. Starre, unbewegliche Festlegungen - welcher Prägung auch immer - werden der Vielfalt des Lebens nicht gerecht.

»Einheit in der Vielfalt« ist ein typisches Merkmal der Methodisten. Das hat jedoch nichts mit formloser Beliebigkeit zu tun. Es ist wie bei einem Puzzle: Die unterschiedlichen Teile ergeben nur zusammen ein ganzes Bild. Jedes Teil trägt nur einen winzigen Ausschnitt des Ganzen. Christi Bild wird erst erkennbar, wenn die einzelnen Teile zusammengefügt sind. Auch das jeweilige Bild von IHM, das der Einzelne in sich und durch sein Leben nach außen trägt, ist wie ein unvollständiges Puzzle.

Verbindlichkeit in der Praxis des Glaubens braucht und entwickelt Formen. Die Kraft des Glaubens bewirkt, dass Spiritualität und Alltagsleben eine Gestalt gewinnen, die dem Bilde Christi - der Gestalt gewordenen Liebe Gottes - entspricht.

Wir dürfen gespannt sein, welche prägenden Eindrücke die JK 2009 bei unseren Gästen und bei den Leuten in Ellefeld hinterlässt. Mögen die Gottesdienste, Referate, Workshops, Geschäftssitzungen und auch die Gastfreundschaft in Ellefeld dazu beitragen, dass Christi Bild bei uns Menschen Gestalt wird.

Wir freuen uns, Gastgeber der Jährlichen Konferenz 2009 sein zu dürfen. Gern bemühen wir uns, zu einem guten Gelingen der Tagung und einem angenehmen Aufenthalt in Ellefeld beizutragen und heißen

unsere Bischöfin Rosemarie Wenner, alle Konferenzmitglieder, Gäste und Freunde in unserer Mitte herzlich willkommen.

Im Namen des Gemeindebezirkes Ellefeld
Norbert Lötzsch

Berichterstattung zur OJK 2009